Kindergarten & Primarschule Ossingen

Eltern -MIT-Wirkung

Protokoll Eltern-Mit-Wirkung vom 14.04.2026

Teilnehmer:

Ramona Steiger
Patrick Zurkirchen
Fabiola Rauber
Isabel Bliggenstorfer
Stefanie Walter
Carmen Himmel
Nina Kuhn
Philipp Joss
Janine Wälchli
Desirée Ruckstuhl
Tamara Steckermeier
Miriam Kurtz (entschuldigt)
Sandra Wenger (entschuldigt)

Heinke Gass (Schulleitung)
Isabelle Süss & Hanni Sigg (Lehrpersonen)
Marisabel Widmer (Tagesstrukturen)
Melanie Wirz (Schulpflege)

Traktandenliste:

1. Begrüssung
2. Rückblick letzte Sitzung / aktueller Stand
3. Informationen neue Klassenzuteilungen
4. Schulzahnärztlicher Untersuch
5. Klapp Kontakte und Kalenderfunktion
6. Autofreie Guntibachstrasse
7. Aktivitäten Eltern-Mit-Wirkung
8. Verschiedenes / nächstes Treffen / Verabschiedung

1. Begrüssung

Begrüssung, Besprechung Traktandenliste
Austritte per Ende Schuljahr 25/26: Sandra Wenger, Patrick Zurkirchen
Neue Mitglieder dürfen sich gerne bei der Schulverwaltung für das Schuljahr 26/27 melden.

2. Rückblick letzte Sitzung / aktueller Stand

Die Schulleitung gab einen kurzen Rückblick auf die in der letzten Sitzung besprochenen Punkte und berichtete über den aktuellen Stand. Sie freut sich auch über Rückmeldungen der Eltern. Es ist nicht immer möglich, alle Anliegen sofort zu erledigen, jedoch werden diese stets aufgenommen und bearbeitet.

Vor den Vorsommerferien im Mai erhalten alle Kinder eine Klassenliste mit der jeweiligen Zuteilung. Diese enthält keine Telefonnummern. Stattdessen wird an den Elternabenden wieder eine Liste aufliegen, in die man sich eintragen kann. Der Präsenzstundenplan sowie die Anmeldung für die Tagesstrukturen folgen vorab.

Die schulzahnärztliche Untersuchung wird demnächst erfolgen. Auf Wunsch der Eltern-Mit-Wirkung wird das Formular noch mit weiteren Informationen ergänzt.

Im Januar fand ein Weiterbildungstag zum Schulprogramm statt. Anwesend waren Lehrpersonen, Mitarbeitende der Tagesstrukturen, die Schulleitung sowie die Schulpflege. Aus der Eltern-Mit-Wirkung sowie aus der Elternschaft hatte sich ein Elternteil gemeldet. Das Thema Hausaufgaben wird im neuen Schulprogramm aufgenommen, Details dazu sind noch in Ausarbeitung.

3. Schwimmunterricht Aufteilung

Die Einteilung des Schwimmunterrichts hinsichtlich Anzahl Lektionen pro Stufe sowie Zeitpunkt war nicht allen Eltern klar. Es wurde darüber nicht auf allen Stufen detailliert informiert.
Die Schulleitung erläuterte, dass die Planung des Schwimmunterrichts sehr komplex ist und mehrere Komponenten berücksichtigt werden müssen. Ossingen teilt sich den Donnerstagmorgen mit Henggart. Die 1./2. Klasse hat jeweils 10-12 Lektionen, die 3./4. Klasse hat 8-10 Lektionen, und die 5./6. Klasse hat keinen Schwimmunterricht mehr. Die Schwimmlektionen werden jeweils kompakt geplant, damit die Kinder, ähnlich wie in einem Schwimmkurs, anknüpfen und entsprechende Fortschritte erzielen können.
Künftig kann eine frühzeitige Information darüber erfolgen, wann im Schuljahr die Schwimmlektionen stattfinden.

4. Leuchtweste

Es wurde die Frage gestellt, warum Zweitklässler keine Leuchtwesten mehr tragen müssen. Gerade in den Wintermonaten wären diese auch für höhere Stufen sehr hilfreich. Oftmals möchten diese aber keine mehr tragen. Der Schulweg liegt in der Verantwortung der Eltern.

Es wurde angeregt, im Fach TTG (Textiles und Technisches Gestalten) gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern Leuchtstreifen oder ähnliche Alternativen für höhere Stufen zu gestalten.
Die Schulleitung klärt ab, woher die Empfehlung stammt, Leuchtwesten nur für Erstklässler vorzusehen, und vergleicht diese mit den Regelungen in umliegenden Gemeinden.

5. Musikunterricht Regelung

Früher gab es an der Primarschule einen Chor, der inzwischen aufgelöst wurde. In diesem Zusammenhang wurde die Frage gestellt, wie der Musikunterricht aktuell geregelt ist.
Im Kindergarten findet wöchentlich eine Lektion musikalische Grundschule statt. In der Primarschule gibt es eine Lektion Musikunterricht pro Woche in der Klasse. Diese ist jedoch flexibel einteilbar und kann auch blockweise durchgeführt werden. Die Gestaltung liegt im Ermessen der Lehrperson. Ein zusätzliches Angebot besteht über die Ateliers, in denen interessierte Kinder musische Angebote wählen können. In den Klassen wird regelmässig gesungen.

6. Update zum Durchfahrtsverbot Guntibachstrasse

Nachdem die Primar- und Sekundarschulpflege beim Gemeinderat kein Durchfahrtsverbot durchsetzen konnten, fanden weitere Austausche statt. Das Schulareal muss grundsätzlich nicht befahren werden. Die Lehrpersonen parkieren jeweils auf den eingezeichneten Parkplätzen. Ein Durchfahrtsverbot wäre die wirksamste Schutzmassnahme für die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler.
Um dem Anliegen mehr Gewicht zu verleihen, sammeln die Mitglieder der Eltern-Mit-Wirkung bis zur nächsten Sitzung Unterschriften. Anschliessend wird das Dossier finalisiert und erneut mit dem Gemeinderat besprochen.

7. Ferienabdeckung Tagesstrukturen

Die Betreuung an schulfreien Tagen hat sich etabliert und wird geschätzt. Zusätzlich besteht der Wunsch, auch in bestimmten Schulferienwochen eine Betreuung anzubieten. Die Tagesstrukturen prüfen, in welchen Wochen dies möglich ist. Das Angebot steht allen Schülerinnen und Schülern offen, unabhängig davon, ob sie die Tagesstrukturen regelmässig besuchen. Pro Betreuungstag sind mindestens vier Anmeldungen erforderlich. Weitere Informationen folgen sobald bekannt.

8. Bastelmaterial

Es wurde angeregt, einen gemeinsamen Pool für Bastelmaterial (z. Bsp. WC-Rollen, Eierkartons) zu schaffen. Aktuell wird dies durch die Lehrpersonen organisiert, was sich als praktikabel erwiesen hat. Bei Bedarf werden die Eltern über Klapp gebeten, entsprechendes Material zu sammeln.

9. Schadstoffe in Spielwaren / Materialien

Aufgrund von Rückrufaktionen von kinetischem Sand mit Asbestrückständen wurde nachgefragt, ob solcher Sand auch in Kindergarten, Tagesstrukturen oder Schule verwendet wurde. Kinetischer Sand wurde ausschliesslich im Kindergarten eingesetzt. Dieser wurde nach dem Rückruf umgehend entfernt und zur Überprüfung eingesendet. Die Resultate sind am 22.4.26 eingetroffen und das Ergebnis der Schadstoffanalyse fiel negativ aus. Im verwendeten Spielsand wurde kein Asbest nachgewiesen. Vorerst wird kein neuer Sand angeschafft, auch nicht von lokalen Anbietern, da die Herkunft oft unklar ist.

10. Helfer nächste Anlässe / Wünsche für die Elternabende

Für das Adventsfenster am 17. Dezember, das gleichzeitig mit der Jahresendfeier stattfindet, bereiten die Tagesstrukturen heissen Punsch für die Eltern vor. Es werden noch vereinzelt Helfer benötigt, die Mitglieder der Eltern-Mit-Wirkung werden frühzeitig kontaktiert.

Durch die Einführung der Jahrgangsklassen werden die Elternabende neugestaltet. Diese finden in den ersten drei bis vier Wochen des Schuljahres statt. Auf die Frage, was dabei nicht fehlen darf, wurden folgende Punkte genannt:

- Dauer maximal eine Stunde
- Vorstellung der Lehrperson (Wer steht dahinter?)
- Raum für Fragen der Eltern
- Persönlicher Beitrag für das Kind (am Ende des Abends, freiwillige Dauer)

- Bereitstellung wichtiger Termine wie Schwimmen, Waldtage, Begleitlisten etc.
- Einblick ins Klassenzimmer
- Welche Eckpunkte der Lehrperson wichtig sind
- Informationen zu besonderen Inhalten nebst Stundenplan wie Klassenrat o.ä.
- Beginn nicht zu früh, ab 19:00 Uhr wäre gewünscht
- Verteilung auf unterschiedliche Wochentage oder Samstagvormittag oder mehrere Elternabende an einem Abend für einfachere Organisation mit Babysitting

11. Verschiedenes / nächstes Treffen / Verabschiedung

Geburtstagsznüni
Der Geburtstagsznüni wird oft auf dem Päcklitisch vor dem Lehrerzimmer verteilt. Für schüchterne Kinder kann dies schwierig sein, insbesondere wenn auch Kinder aus anderen Stufen dazustossen. Diese Form wurde gewählt, um Krümel im Treppenhaus zu vermeiden, sollte jedoch besser durch die Klassenlehrperson koordiniert werden, sodass nur die eigene Klasse berücksichtigt wird.

Referat von Fachperson
Ein Referat zu Themen wie Erziehung oder Gesundheit wäre gewünscht. Vorschläge für Themen und Referentinnen oder Referenten können gerne an die Schulverwaltung gemeldet werden.

Verkehrshelfer (Lotsen) am Fussgängerstreifen der Steinerstrasse
Das Thema ist aktuell abgeschlossen. Es wurde eine zusätzliche Tafel aufgestellt, die Wirkung zeigt. Derzeit besteht kein Bedarf für einen abwechselnden Lotsendienst. Zum Schuljahresbeginn könnte das Thema erneut relevant werden.

Bewertungssystem Lernzielkontrollen
Es wurde angeregt, eine zusätzliche Zwischenstufe im Bewertungssystem der Lernzielkontrollen einzuführen. Die «offene Blüte» wird selten erreicht, eine weitere differenzierende Stufe könnte die Motivation der Schülerinnen und Schüler erhöhen.

Projektwoche
Es wurde nach weiteren Informationen gefragt. Die Schulleitung teilte mit, dass ergänzende Informationen folgen und die Schülerinnen und Schüler die Einteilungen mit Details erhalten werden.

Besuchsmorgencafé
Bisher wurde das Café am Besuchsmorgen von vier freiwilligen Eltern organisiert. Aufgrund von Austritten und fehlender Nachfolge wurde das Konzept überarbeitet. Neu wird das Besuchscafé in den Tagesstrukturen stattfinden. Die 6. Klässler führen weiterhin einen Kuchenverkauf zugunsten ihrer Klassenkasse durch. Zusätzlich wird es künftig die Möglichkeit geben, jüngere Geschwister während des Besuchsmorgens zeitweise durch die Mitarbeiter der Tagesstrukturen betreuen zu lassen. Weitere Informationen folgen vor dem nächsten Besuchsmorgen.
Ein besonderer Dank gilt den vier freiwilligen Eltern für ihr langjähriges Engagement sowie dem Team der Tagesstrukturen für die Übernahme des Besuchscafés.

Nächste Sitzung

Die nächste Sitzung findet am Dienstag, 20. Oktober 2026 um 20:00h statt. Themen können bis spätestens 27. September 2026 an ein Mitglied der Eltern-Mit-Wirkung oder anonym mittels Briefes an die Schulverwaltung eingereicht werden.